

ADB-Artikel

Eberenz: Johann *Baptiste E.*, Mathematiker, geb. 11. Juni 1723 zu Saspach am Rhein im Br., † 8. Febr. 1788 zu Freiburg. Er begann seine Lehrthätigkeit 1747 am Cadettenhause zu Straßburg und setzte sie seit 1755 als Professor der Mathematik an der Universität Freiburg fort, während er gleichzeitig auch als Wasserbaudirector und Rheininselinspector eine praktische Wirksamkeit ausübte. Seine verschiedenen Lehrbücher der reinen und angewandten Mathematik sind mehr breit als tief angelegt. Von einer gewissen Vielseitigkeit zeugt, daß er sich auch Candidat beider Rechte nannte und in Mußestunden über die hebräische Sprache schrieb, eine Arbeit, deren Frucht das von den Biographen übersehene Büchlein: „*Regulae praecipuae methodi hagiographicae in usum Philebraeorum*“ (1759) war.

Literatur

Meusel, Lexikon.

Autor

Cantor.

Empfohlene Zitierweise

, „Eberenz, Johann Baptist“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
